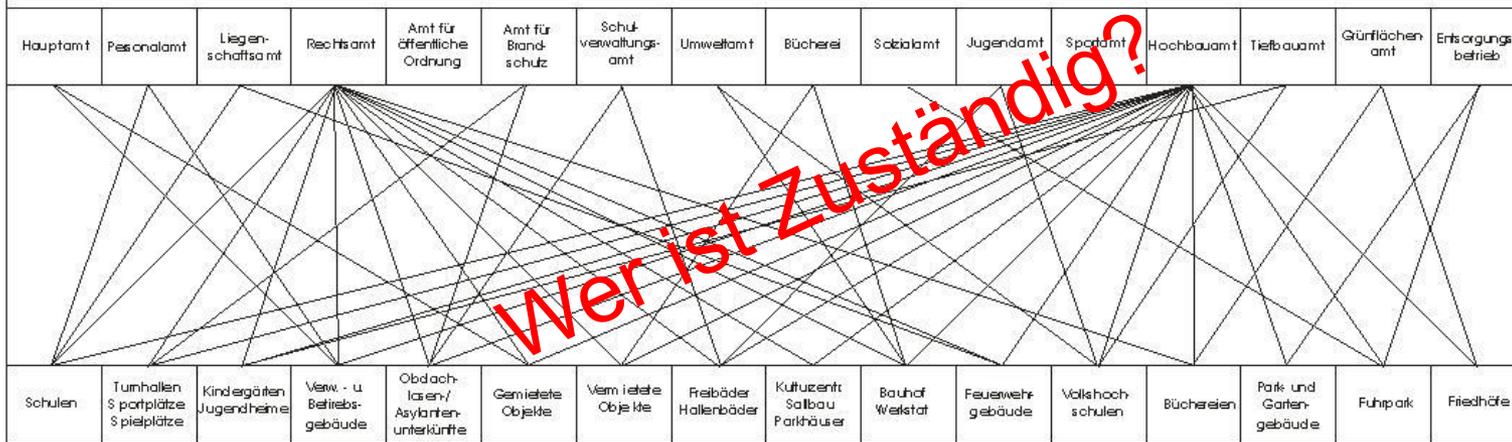


### “Gebäudebewirtschaftung” in der Kommune Beteiligte Ämter je Nutzungsart



Fachworkshop Landkreis DA-DI am 12.10.2016 in Darmstadt



Magistrat Stadt Griesheim  
Dipl.-Verw. Hans-Peter Hörr  
FB VI Immobilienmanagement  
Wilhelm-Leuschner-Straße 75, 64347 Griesheim  
[energie@griesheim.de](mailto:energie@griesheim.de), [www.griesheim.de](http://www.griesheim.de)  
Telefon 06155 / 701 240

## Das Maßnahmenkonzept – Was ist zu tun?

Um die Klimaschutzziele zu erreichen, müssen Bürgerinnen und Bürger, Verwaltung, Energieversorger, Vereine und Wirtschaft aktiv werden. Unter dem Motto „Griesheim macht Klimaschutz“ sollen die unterschiedlichen Aktivitäten gebündelt werden.



## Klimaschutzziele Griesheims

- Ziele der Griesheimer Klimaschutzinitiative:
  - den primären Energieverbrauch senken
  - den Verbrauch fossiler Brennstoffe senken
  - den Energiebedarf durch Schadstoff- und CO<sub>2</sub>-arme bzw. freie Energieträger decken
  - die Emissionen von Treibhausgasen drastisch senken
- Konkrete Ziele mit dem Beitritt zum Klimabündnis
  - Beitritt Klimabündnis: Senkung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes um 10% alle 5 Jahre
    - ca. 47% gegenüber 1990 bis 2020
    - ca. 57% gegenüber 1990 bis 2030



## Arbeitskreis Energie



### Leitbild

Griesheim – Energiesparstadt im 21. Jahrhundert



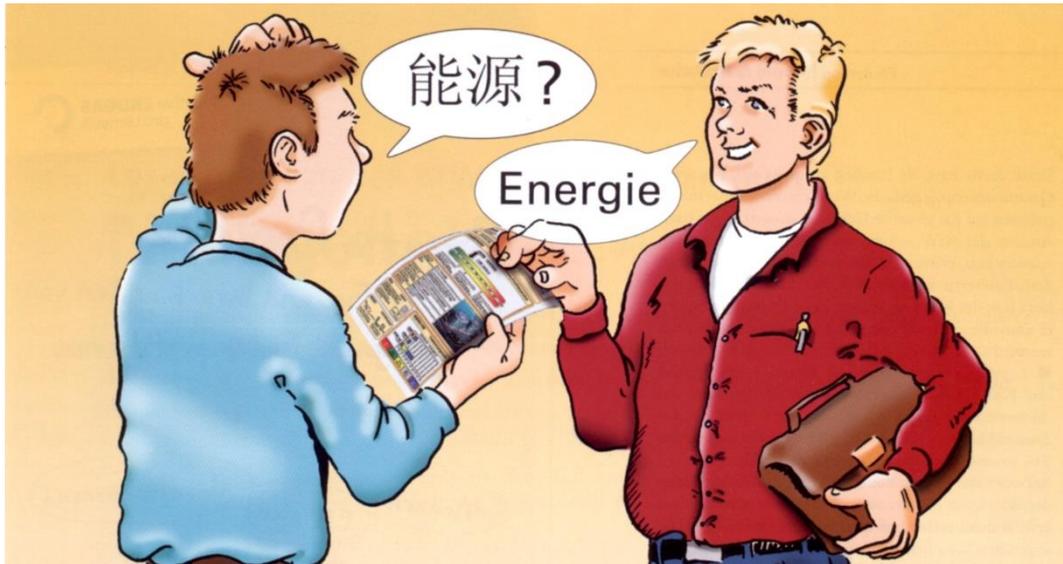
### Grundsätze

- Städtische Einrichtungen als Vorbild
- Energiebewusstsein fördern



## Klimaschutzprojekt

- Kommunales Energiemanagement
  - seit 01. April 2002



## Ziele Energiemanagement

- Effizienz Bereiche Wärme, Strom und Wasser (Verbrauch und Kosten)
- Gesamtüberblick über aktuelle Situationen
- Grundlagen technisches Gebäudemanagement (effektive, optimierte und wirtschaftliche Planungsgrundlage)
- Kostentransparenz, -vergleich und -senkung (Verknüpfung Fach- und Finanzverantwortung)
- Umstellung Kameralistik auf Doppik (Produktkosten)
- Voraussetzung für weitere Maßnahmen (Grundlage Contracting, Facility Management...)
- Umwelt- / Klimaschutz

## Aufgaben des Energiemanagement

- Bestandsaufnahme und Analyse des IST-Zustandes aller Objekte
- Systematische Kontrolle der Energie- und Wasserverbrauchsmengen und der Bezugskosten
- Benchmarking – Kennwertbildung / Kennwertvergleich
- Strukturierte Maßnahmen- und Investitionsplanung
- Durchführung nicht- und gering investiver Maßnahmen
- Qualifikation und Motivation (u.a. Hausmeisterschulung)
- Dokumentation der Ergebnisse – jährlicher Energiebericht



## 13. Energiebericht

Kommunale Liegenschaften  
Berichtsjahr 2014



Fachbereich V Stadtentwicklung  
-Umweltamt-

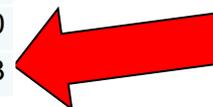
Juni 2015

- Letzter Energiebericht in dieser Form
- Hallenbad / Kirschberghalle 2014 nicht berücksichtigt als Objekt
- Neben geringen investiven Maßnahmen auch Sanierungsprogramme umgesetzt
- Organisationsänderung (2015/16) FB VI Immobilienmanagement (Gebäudeunterhaltung und Energiemanagement)
- Anpassung insgesamt Zuständigkeiten und KomEm (neue Software, neue Referenzwerte....)

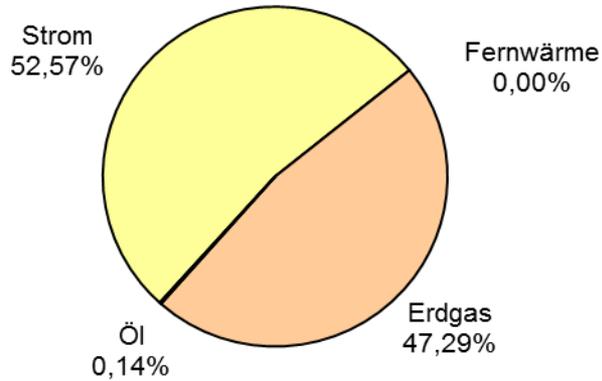
# Klimaschutz in Griesheim



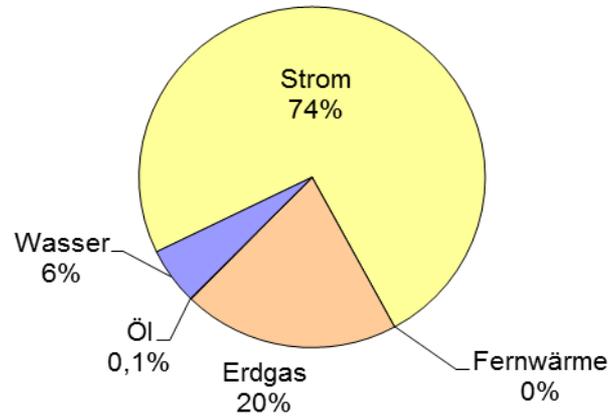
Projektjahr	ohne KomEM (€)	Einsparung KomEM (€)	relative Einsparung (%)	Einsparung CO2-Emissionen (Tonnen)
Ref	612.021			
1.Projekt-Jahr	612.021	35.905	5,9	247
2.Projekt-Jahr	698.999	37.272	5,3	193
3.Projekt-Jahr	715.483	81.490	11,4	456
2005 (9 Monate)	716.449	105.433	14,7	387
2006	835.362	112.843	13,5	482
2007	952.403	167.767	17,6	660
2008	1.025.722	187.649	18,3	594
2009	1.090.192	214.471	19,7	586
2010	1.064.099	207.137	19,5	588
2011	1.236.657	419.528	33,9	886
2012	1.027.873	296.607	28,9	822
2013	951.790	227.306	23,9	642
2014	887.695	204.642	23,1	720
Summen		2.298.049		7.263



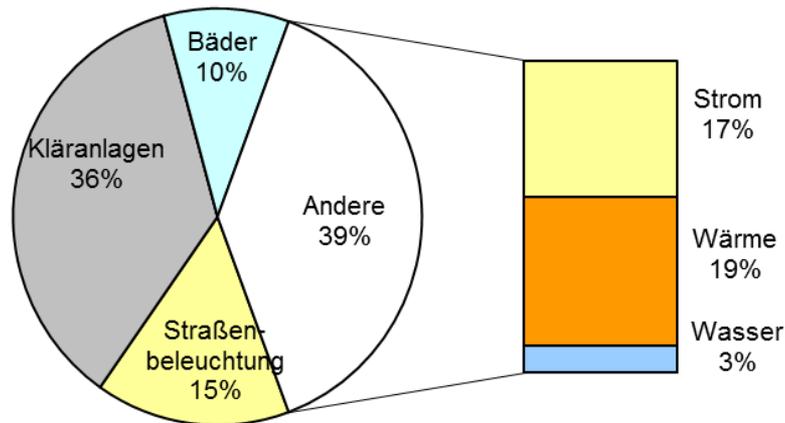
Endenergieeinsatz im Berichtsjahr 2014



Kostenstruktur im Berichtsjahr 2014



Kostenstruktur der KomEM-Objekte im Berichtsjahr 2014



## Zusammenfassung

- Teamwork aller Akteure
- Qualifizierung und Sensibilisieren von Mitarbeitern
- Fundierte Kenntnisse energetischer Zustand Gebäude und Technik
- Vergleichbarkeit von Liegenschaften
- Management und Struktur





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Zusammenstellung :  
Hans-Peter Hör, FB VI Immobilienmanagement

© Oktober 2016

